

	<p>Objekt: Miniatur eines Abteufkübels</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037000387001</p>
--	--

Beschreibung

Zylinderförmiger Zinnkübel, nach unten und oben konisch verlaufend. Oben mit schwenkbarem Bügel. An der Oberseite des Randes finden sich zwei kleine Dornen, die ein Aufliegen des Bügels auf dem Rand verhindern.

Am oberen Rand und auf der Außenwand senkrecht verlaufend sind aufgenietete Metallbänder angedeutet. Die Außenwand ist so in vier gleich große Teile eingeteilt. Auf zwei gegenüberliegenden Teilen sind Darstellungen, auf den beiden anderen finden sich Gravuren. Am unteren Kübelrand sind Niete angedeutet. Auf der Unterseite sind eine Herstellergravur und zwei an Ösen befestigte Metallringe zu finden.

Der Boden im Innern des Kübels weist Verschmutzungen auf.

Auf dem Kübel finden sich zwei Darstellungen. Die eine zeigt eine Vortriebsmaschine, nach unten gerichtet. Das Zinn rundherum ist rau gearbeitet und soll den Anschein von Gestein ergeben. Die zweite Darstellung zeigt ein verziertes Wappenschild mit dem Bergmannsgruß "Glück auf" als Aufschrift und dem Bergbauemblem aus Hammer und Schlägel am oberen Rand.

Grunddaten

Material/Technik:

Zinn *

Maße:

Höhe: 175 mm; Durchmesser: 80 mm (Höhe samt aufgestelltem Bügel)

Ereignisse

Hergestellt

wann

1990-2000

	wer	E. Holtzmann (Saarbrücken)
	wo	Saarbrücken
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dinslaken
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Zeche Lohberg
[Zeitbezug]	wann	1995
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Thyssen Schachtbau GmbH
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Deilmann-Haniel GmbH
	wo	

Schlagworte

- Abteufen
- Abteufkübel
- Blindschacht
- Erinnerungskultur
- Vortrieb
- Vortriebsmaschine
- Werbemittel